

Pressemitteilung der Akademie für Pflege- und Sozialberufe von Mission Leben  
Wiesbaden, den 17.01.2018

## **Ausbildung für Geflüchtete ohne Schulabschluss: Infonachmittag am 29. Januar in Wiesbaden**

Geflüchtete Menschen, die über keinen Schulabschluss verfügen, können an der Altenpflegeschule der Akademie für Pflege- und Sozialberufe in Wiesbaden eine qualifizierte Ausbildung absolvieren, indem sie vorher den Hauptschulabschluss machen. Dabei werden sie intensiv begleitet. Am Infonachmittag am 29. Januar informiert Schulleiter Ingo Planitz über die Ausbildung und die Voraussetzungen zur Teilnahme am HauF-Projekt (Hauptschule + Dienst im Pflegeheim). Der Infonachmittag findet von 15:30 bis 17 Uhr in der Straße Unter den Eichen 7 in Wiesbaden statt. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

### **Hauptschulabschluss + Ausbildung**

Die Vorbereitung auf die Hauptschule beginnt im April 2018 und bereitet auf den Aufnahmetest der Hauptschule im Mai vor. Es folgt eine Kombination aus Freiwilligendienst im Pflegeheim und Nachmittagsunterricht in der Hauptschule, der am 4. August 2018 beginnt. Die Hauptschulphase dauert ein Jahr und schließt im Sommer 2019 mit der Prüfung ab. Im Anschluss findet die Ausbildung zur/m Altenpflegehelfer/-in statt. Sie umfasst den theoretischen Unterricht an der Altenpflegeschule Wiesbaden und die praktische Ausbildung in einer Pflegeeinrichtung. Die Ausbildung dauert ein Jahr, d.h. bis Ende August 2020. Bei Interesse kann anschließend noch die Fachausbildung zum Altenpfleger bzw. zur Altenpflegerin gemacht werden – bei sehr gutem Abschluss und Sprachkenntnissen ist das sogar in nur zwei Jahren möglich.

### **Voraussetzungen zur Teilnahme**

Geflüchtete Menschen, die an der integrierten Ausbildung teilnehmen möchte, müssen bestimmte Voraussetzungen erfüllen:

- mindestens 18 Jahre, gerne auch älter
- Aufenthaltsstatus: mindestens Bleiberecht (bei unklarem Status kann geholfen werden)
- kein Schulabschluss
- Eignung zum Pflegeberuf (wird im Freiwilligendienst im Pflegeheim festgestellt)
- Kenntnisse der deutschen Sprache (Sprachniveau mindestens B1)
- Motivation und Spaß am Lernen
- Interesse an der Arbeit mit alten Menschen
- Wohnort idealerweise in Wiesbaden

### **Das HauF-Projekt**

Die Akademie arbeitet im Rahmen des HauF-Projektes (Hauptschule plus Freiwilligendienst) eng mit dem Kooperationspartner EVIM (Evangelischer Verein für Innere Mission in Nassau) zusammen. Die Lehrkräfte der Akademie haben sich intensiv auf die Ausbildung von Menschen vorbereitet, deren Muttersprache nicht Deutsch ist – schon seit über einem Jahr integrieren sie Sprachförderung in den Fachunterricht. Die Erfahrungen sind sehr gut: Schülerinnen und Schüler (auch deutsche!) beurteilen das als sehr hilfreich für die Praxis und die Prüfung.

### **Haben Sie Fragen?**

Ingo Planitz, Leiter Altenpflegeschule Wiesbaden an der Akademie für Pflege- und Sozialberufe  
Telefon: 0611 6 09 13 25-2 | E-Mail: [i.planitz@akademie-mission-leben.de](mailto:i.planitz@akademie-mission-leben.de)

Akademie für Pflege- und Sozialberufe  
Mission Leben – Lernen gGmbH  
Unter den Eichen 7 | 65195 Wiesbaden  
[www.akademie-mission-leben.de](http://www.akademie-mission-leben.de)